



Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

3 - Oktober 2017

Gruß des Governors

Liebe Lionsfreundinnen,
liebe Lionsfreunde, liebe Leos

In dem mit vielen Bildern dokumentierten Bericht können Sie, auch wenn nicht an der Distrikt-Jumelage mit unseren französischen Freunden aus dem Distrikt Île de France-Ouest teilgenommen, die Atmosphäre der Begegnung nachvollziehen. Mein großer Dank gilt Petra und Georg Langer, die in über halbjähriger Vorbereitung zum Erfolg der Veranstaltung maßgeblich beigetragen haben.

Nach Abreise der Gäste habe ich mich dann selbst auf die Reise gemacht zum Lions Europa Forum nach Montreux. In einem Treffen mit ca. 120 Governors aus ganz Europa erläuterte unser Internationaler Präsident Dr. Naresh Aggarwal sein Konzept für Lions Hilfsleistungen in der ganzen Welt unter dem Motto „We serve“.

Besonders interessant war in den Tagen in Montreux die Begegnung mit Lions aus den anderen Ländern Europas. Hierbei werde ich mich gerne an das Treffen mit der I. Internationalen Vizepräsidentin



Dr. Franz-Peter Kreutzkamp



Gudrun Ingvadottir erinnern. In zahlreichen Workshops ergaben sich Diskussionen über die unterschiedliche Arbeitsweise der Lionsclubs in Europa.

Auf der Distriktversammlung am 7. Oktober sollte das althergebrachte Konzept der Veranstaltung hinsichtlich Ablauf und räumlicher Gestaltung geändert werden. Neben dem Pflichtprogramm sollte viel Raum für den Meinungsaustausch unter den Lions gegeben werden. Leider hat sich nicht alles so gestaltet, wie es geplant war. Im Kabinett gehen wir selbstkritisch an die Planung der 2. Distriktversammlung, um den Delegierten mehr Raum für Diskussionen zu geben.

Beherrschendes Thema der nächsten Wochen wird der erfolgreiche Abschluss der „Aktion Lichtblicke für

Inhalt

Grußwort	Seite 1
LC Menden und	
LC Iserlohn-Hemendis	Seite 2
LC Herne-Emschertal	Seite 3
LC Essen Ludgerus	Seite 4
Jumelage	Seite 5-12
Europaforum	Seite 13
Leo-Lions-Stammtisch	Seite 14
Oberhausen-Glückauf	Seite 15
Löwenaktion	Seite 15
Distriktversammlung	Seite 16
Veranstaltung	Seite 17
Sight first	Seite 18
Termine	Seite 19-20

Veranstaltung-Tipps
auf den Seiten 2, 3, 12, 16, 20

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Franz-Peter Kreutzkamp
Distrikt Governor 2017/2018
Telefon: (02306) 69 83
kreutzkamp@lions-wr.de

Redaktion/Layout:

Uwe Maedchen
Petra Seelmann-Maedchen
Telefon: 0202 / 76 00 25
Signal@lions-wr.de

Kinder in Afrika“ sein. Bitte helfen Sie alle mit, unser Spendenziel von 500.000 Euro bis zum 23. November zu erreichen. Nur so erreichen wir eine Verdreifachung unseres Spendenvolumens zur Errichtung einer Kinderaugenklinik in Freetown im westafrikanischen Sierra Leone.

Ihr/Euer

Franz-Peter Kreutzkamp

Distrikt-Governor, 2017/2018
Lions Clubs International MD III-WR



Zwei Lions Clubs auf dem Mendener Herbst

Zwei Lions Clubs sind in diesem Jahr auf dem Mendener Herbst vertreten: Traditionell verkaufen die Herren des Lions Clubs Menden die beliebten Adventskalender, wie immer zu Gunsten von Mendener in Not e.V. und für andere soziale Zwecke. In diesem Jahr gesellen sich die Damen des Lions Clubs Iserlohn-Hemendis dazu und bieten erstmals mit ihrem Förderverein der Freunde Lions-Iserlohn-Hemendis e.V. gleich nebenan ein Glas Weißwein an.

„Lasst uns doch was zusammen machen“, war die Idee von Hermann

Niehaves, Präsident des Lions Clubs Menden. Die Herren der LC Menden und die Damen des LC Iserlohn-Hemendis, die aus den Städten Hemer, Menden, Iserlohn und Fröndenberg kommen, unterstützen sich in ihren Anliegen gegenseitig. „Wir probieren das jetzt einfach mal aus“, ist Veronika Czerwinski, Präsidentin des LC Iserlohn-Hemendis, hoffnungsvoll, dass die Gäste beim Mendener Herbst, gerne ein Glas Wein oder Wasser für den guten Zweck genießen.

Der Erlös des Getränkeverkaufs soll für ein in neues Sofa verwendet werden, das sich die Behindertenhilfe

Menden gGmbH für das Wohnhaus am Alten Amt wünscht.

Die Stände beider Clubs sind beim Mendener Herbst direkt nebeneinander zu finden vor dem Telecom-Laden an der Hauptstraße 39. An beiden Mendener Herbst-Tagen stehen die Clubs mit vielen Mitgliedern bereit. Am Sonntag, 15. Oktober, ist für 11 Uhr ein Frühschoppen mit den Service-Clubs aus der Zone geplant.

www.lions-hemendis.de

www.facebook.com/LCIserlohn-Hemendis/



Eintrittskarte für die
5. Let´s dance Party
am 18.11.2017
ab 21.00 Uhr

im "Bootshaus"
Bleicheraße 9
Wuppertal-Barmen

Schön, dass Sie dabei sind!

Die Damen des
Lions Club Wuppertal-Corona

Die Emscher Valley Rallye Zum vierten Mal - nunmehr eine fest verankerte Tradition

Am Samstag, dem 09. September 2017, startete der Lions Club Herne-Emschertal zu seiner vierten Benefiz-Ausfahrt am Herner Rathaus. Knapp 30 Fahrzeuge machten sich von dort nach einer Begrüßung durch den Herner Oberbürgermeister, Dr. Frank Dudda, und den aktuellen Präsidenten des Clubs, Reiner Doppel, auf den Weg. Vertreten waren wiederum die klassischen Oldtimer-Länder: Großbritannien, Frankreich, Italien, Schweden und natürlich Deutschland. Von den fünfziger Jahren bis in den Anfang der neunziger Jahre (formal damit noch »Youngtimer« und noch nicht wirklich Oldtimer) waren zahlreiche Baujahre vertreten. Die Mehrheit stellte Mercedes, und insofern war es auch folgerichtig, dass der erste Preis, ein Cabrio-Wochenende, von einem Herner Mercedes-Autohaus gestellt wurde - danke an dieser Stelle dafür wie auch für weitere gestiftete Preise, die in der Verlosung an den Mann bzw. die Frau gebracht wurden!

Vom Herner Rathaus ging es zunächst zu Schloss Lembeck bei Dorsten-Wulfen, dessen Eigentümer, Familie Graf von Merfeldt, uns die Möglichkeit bot, in den Schlosspark einzufahren, sich dort fotogen zu präsentieren und durch die Hauptzufahrt mitten durch das Schloss zu fahren. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an die Eigentümer - auch für die sehr netten Vorgespräche zur Tour! Von Schloss Lembeck ging es weiter zur Burg Vischering bei Lüdinghausen, die allerdings wegen Renovierung derzeit leider nicht von innen besichtigt werden konnte. Einen kleinen Einblick gab es allerdings im angeschlossenen Museum, das uns

extra die Pforten öffnete, auch dahin ein Dankeschön! Danach ging es Schlußpunkt in diesem Jahr, nämlich zur Scheune am Gutshof des Herner Landwirts Großelahr, dem natürlich ebenfalls für seine Unterstützung ein dicker Dank gebührt. Dort ging es auch nicht so bald zuende; diesmal bewiesen die Teilnehmer sogar ein besonders »Sitzfleisch«, sicher auch der schönen Atmosphäre und Gestaltung durch Lions-Freunde in der Scheune geduldet.

Die Teilnehmer mussten weder unterwegs noch an den einzelnen Besichtigungspunkten darben; als Neuheit gab es für besonders Hungrige diesmal bereits am Rathaus ein Lunchpaket - vom Präsidenten persönlich mit Lions-Siegel versehen! Das Wetter war während der Tour zwar nicht perfekt, aber doch brauchbar - sonnige Abschnitte wechselten sich mit ein paar Schauern ab, die erfreulicherweise meistens dann kamen, wenn wir uns alle gerade ohnehin unter einem festen Dach befanden. Die Schlussbilanz: Auch in diesem Jahr wird der Club dem Ambulanten Kinderpalliativdienst in Reckling-



hausen, in dessen Wirkungsbereich auch Herne liegt, wieder eine ordentliche vierstellige Summer zur Verfügung stellen können.

Joachim Grollmann



EINLADUNG ZUM DOPPELKOPFTURNIER!

Wann: Dienstag, 14. November 2017, 18:30 Uhr

Wo: Gesellschaft Harmonie
Poht 1, 58636 Iserlohn
(Parkplatz nebenan, gegenüber der Konditorei Spetsmann)

Startgeld: 25 Euro

Anmeldung: bis zum 13. November 2017
E-Mail: ulla.graumann@web.de
Telefon: 02371 - 67000

Nur für die Damenwelt!

Der Förderverein der Freunde Lions Iserlohn-Hemendis e.V. wird den Gewinn dieses Abends spenden für Projekte gegen Einsamkeit an Weihnachten in HEMer/MENDen/Iserlohn.





„Anpackprojekt“



Der Essener Lionsclub Ludgerus setzte sein Engagement für die Kraienbuchschule in Essen Dellwig wieder einmal durch persönlichen Einsatz fort. Schulleiter Mark Krüger hatte um Unterstützung bei der Bewirtung anlässlich einer von ca. 400 Gästen gut besuchten Wohltätigkeitsvorstellung des Kabarett-Ensembles der „Vorstadtperlen“ gebeten. So verkaufte das Lions-Team Laugenstangen und Getränke an die Gäste. Der Erlös dieses Abends kommt direkt der Schule zugute. Herr Krüger dankte allen Beteiligten für die Hilfe bei diesem weiteren „Anpackprojekt“. Denn schon vorher hatte der Lionsclub seine praktische Einsatzfähigkeit unter Beweise gestellt: z.B. durch das Streichen des Gebäudes für den Offenen Ganzttag und das Anlegen des Schulgartens.

Rolf Westhaus



Jumelagebesuch unserer französischen Lionsfreunde

aus dem Distrikt Ile-de-France-Ouest vom 22. bis 24. September 2017

Jumelage 2017- visite de nos amis du district

IDFO- Île de France Ouest du 22 au 24 septembre 2017



Anfang 2017: Unser Incoming Distrikt Governor Dr. Franz-Peter Kreutzkamp und ich beginnen mit der Planung der diesjährigen Jumelage. Cappenberg, Nordkirchen, das Römermuseum in Haltern ... oder doch eine Glockengießerei? Nachdem das Programm mit unseren französischen Freunden abgestimmt ist, rühren wir die Werbetrommel. Alles wie gehabt: Zunächst nur zögerliche Anmeldungen aber dann im August werden wir fast überrannt und zum Schluss hatten sich jeweils rd. 35 deutsche und französische Lions angemeldet. Das war Rekord!

Pünktlich um 17.00 Uhr am Freitag trafen unsere französischen Freunde im Ringhotel Am Stadtpark in Lünen ein, sodass noch Gelegenheit zu einem Begrüßungsschluck bestand. Alle Franzosen fanden einen Willkommensgruß vor mit Informationen über das Programm, Lions-Pralinen für die Damen sowie einem westfälischen Korn aus der Spirituosen-Manufaktur Kreutzkamp für die Herren.

Der Freitagabend verlief besonders stimmungsvoll und erleichterete so das gegenseitige Kennenlernen:

Unser Distrikt Governor hatte es sich nicht nehmen lassen, alle deutschen und französischen Lions – rd. 70 Personen!!! – in sein großes Haus in Cappenberg einzuladen. Bewirtet wurden wir mit Fassbier, einem leckeren Schinkenbraten (das geplante Wildschwein ließ sich nicht vor die Flinte locken) und köstlichen Spirituosen aus der



Début 2017 : Notre gouverneur Dr. Franz-Peter Kreutzkamp et moi, nous commençons à préparer le programme du jumelage de cette année. Cappenberg, Nordkirchen, le musée romain à Haltern...peut-être aussi la visite d'une fonderie de cloches ?

Après avoir eu l'accord de nos amis français avec nos idées de programme, nous faisons de la publicité. Tout se passe comme d'habitude : d'abord, il y a très peu d'inscriptions, mais au

mois d'août, il y en a de plus en plus, et à la fin, nous avons à peu près 35 inscriptions de Lions allemands et français. Un record !

Nos amis français sont arrivés au Ringhotel Am Stadtpark à Lünen, vendredi à 17 heu-

res, alors, nous avons assez de temps pour prendre un verre et pour souhaiter la bienvenue à nos amis. Dans leurs chambres, tous les Français trouvaient un flyer avec le programme du week-end, des chocolats pour les dames et une eau-de-vie, un Korn, de la manufacture Kreutzkamp pour les messieurs.

La soirée s'est passée dans une ambiance particulièrement agréable et ainsi c'était facile de faire la connaissance des autres.

Notre gouverneur avait invité tous les Lions allemands et français – 70 ! personnes environ - dans sa grande maison. On nous a servi de la bière pression, un rôti de porc (malheureusement le sanglier qui était prévu ne s'était

hauseigenen Brennerei. Die Leos aus Selm übernahmen die Bedienung und im Gegenzug fütterten wir ihr Spendschwein.

Danke, lieber Franz-Peter für die großzügige Gestaltung dieses schönen Abends und Euch liebe Leos für den perfekten Service!

Am nächsten Morgen starteten wir bereits vor 9.00 Uhr, erstes Ziel waren Schloss und Stiftskirche in Cappenberg. Unser Distrikt Governor gab einige Erläuterungen zur Geschichte und Ausstattung der Stiftskirche, wir bestaunten den berühmten Barbarossakopf aus der Zeit um 1160 und abgerundet wurde unser Besuch durch ein kleines Orgelkonzert.



Dank an unsere Lionsfreundin Annick le Mout, die als zweisprachig aufgewachsene Historikerin

die schwierige Übersetzung perfekt beherrschte!

Weiter ging es zum Schloß Nordkirchen, dem Versailles des Münsterlandes, dessen prachtvolle Barockgärten uns Franz-Peter Kreuzkamp fachkundig erläuterte.

Begleitet wurden wir an diesem Tag von zwei Schülerinnen, Sophia und Anabelle, die sich im Rahmen des Sprachwettbewerbs prächtig mit den französischen Lions unterhielten.

Nach so viel Kultur hatten wir alle eine Stärkung nötig, die wir in Form eines westfälischen Buffets im Seehof bei Haltern einnahmen. Weiter ging es zum Römermu-

pas présenté au chasseur ...) et des eaux-de-vie délicieuses de la fabrication Kreuzkamp. Les jeunes du Club Leo Selm ont fait le service, et nous, en revanche, nous avons mis des billets dans leur boîte de dons.

Merci infiniment, cher Franz-Peter, pour cette magnifique soirée, et merci, chers Leos, pour votre service parfait !



Le lendemain, nous sommes déjà partis à 9 heures pour visiter le château et l'église à Cappenberg. Notre gouverneur nous a donné des explications concernant l'histoire et les décorations à l'intérieur de l'église. Nous avons admiré p.ex. la célèbre tête de Barberousse qui date de 1160.

Je tiens particulièrement à remercier notre amie Lion Annick le Mout, historienne et bilingue, qui nous a parfaitement traduit toutes les explications, parfois bien compliquées !

A la fin de notre visite, nous avons eu le plaisir d'écouter un court récital d'orgue.

Après, nous sommes allés à Nordkirchen, le « Versailles du Münsterland » où Franz-Peter Kreuzkamp nous a expliqué de manière compétente les jardins du style baroque.

Ce jour-là, deux élèves, Sophia et Anabelle, les candidates du concours d'éloquence, nous ont accompagné. Elles ont discuté avec nos amis français pour prouver leurs connaissances de la langue française.



seum in Haltern, wo uns lebendig der letztlich erfolglose Feldzug der Römer in das Germanien östlich des Rheins



vor Augen geführt wurde: „Triumph ohne Sieg“.

Am Spätnachmittag kehrten wir in unser Hotel nach Lünen zurück

um uns auf den Galaabend vorzubereiten. Er fand im Hotel statt, sodass wir ausgiebig feiern konnten. Beim Menu mit erlesenen Weinen kam an den Tischen – bewußt gemischt – schnell gute Stimmung auf. Wenn die französischen oder deutschen Sprachkenntnisse nicht weiterhalfen, ging es auf Englisch weiter. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von einem Pianisten sowie 2 jungen Leo-Damen, Anja Gaul und Ricarda Naffin, die uns mit ihren wunderbaren Stimmen erfreuten. Danke liebe Anja, liebe Ricarda! Neben den obligatorischen Reden der Distrikt Governor – übrigens zweisprachig – stand dann noch ein besonderer Höhepunkt an: In Castrop-Rauxel



fand zeitgleich die Charterfeier eines neuen Leo Clubs statt und Dank des technischen Geschicks von Armin Gaul konnten die Glückwünsche an den neuen Club per Videokonferenz übermittelt werden.

Nach einer kurzen Nacht waren am Sonntagmorgen alle Lions wieder pünktlich an Bord: In kleiner

Runde fand zunächst das Abschlussgespräch statt, in dem vereinbart wurde, die nächste Jumelage

vom 21. bis zum 23. September 2018 in der Normandie

durchzuführen. Mögliche Programmpunkte sind ein Besuch in Honfleur, Deauville sowie einer Käserei und Calvados-Brennerei. Liebe Lions halten Sie sich am besten dieses Wochenende schon einmal frei!

Après tant de culture, nous avons besoin d'une collation : un buffet avec des spécialités de la région de Westphalie nous attendait au restaurant Seehof à Haltern.

Puis, nous sommes partis pour le musée romain, où on nous a expliqué la campagne sans succès des romains en Germanie, à l'est du Rhin. L'exposition était intitulée : « Triomphe sans victoire ».

Alors, nous sommes rentrés à Lünen où nous nous sommes préparés pour la soirée gala qui avait lieu dans une salle à l'hôtel, donc on pouvait faire la fête !

Pendant le dîner avec de bons vins la bonne ambiance régnait et les amis français et allemands discutaient en allemand, en français et en anglais.

La soirée était encadrée musicalement par Anja Gaul et Ricarda Naffin, accompagnées d'un pianiste. Les deux jeunes filles nous ont ravis avec leurs voix impressionnantes.



Merci beaucoup, chère Anja, chère Ricarda.

A part les discours des gouverneurs – chacun parlait en allemand et en français ! – il y avait un autre temps fort : A Castrop-Rauxel il y avait une fête de remise de Charte d'un club Leo à la même heure que notre gala. Grâce à Armin Gaul qui avait installé une conférence vidéo, le gouverneur Franz-Peter Kreutzkamp pouvait transmettre ses félicitations au nouveau club.

Après une courte nuit, un petit groupe s'est retrouvé pour un entretien final, pendant lequel on a convenu que le prochain jumelage sera

du 21 au 23 septembre 2018 en Normandie

Au programme il y aura la visite d'Honfleur et de Deauville, d'une fromagerie et d'une distillerie de calvados. Chers amis Lions : réservez ce week-end !

Après l'entretien, il y avait le brunch avec tous les Lions, les deux candidates du concours d'éloquence, leurs parents et leur professeur. La gagnante avec seulement une voix près était Sophia. Elle passera une semaine dans un camp de jeunesse en France.

Vers 13 heures, il fallait dire au revoir.

Au revoir, chers amis, bonne route, à la prochaine,

Zu dem anschließenden Brunch waren auch unsere beiden Schülerinnen, die am Sprachwettbewerb teilgenommen hatten, mit ihren Eltern und ihrer Lehrerin erschienen. Im Grunde gab es hier 2 Gewinnerinnen aber schließlich wurde bei der Abstimmung Sophia mit einer Stimme Mehrheit zur Siegerin gekürt und ist im nächsten Jahr für eine Woche in ein Jugendcamp in Frankreich eingeladen.

Gegen 13.00 Uhr hieß es Abschiednehmen: Au revoir chers amis, bonne route, à la prochaine, Küßchen rechts, Küßchen links. Dann startete der Bus, begleitet von unserem lautstarken Gesang des Bergmannsliedes „Glückauf der Steiger kommt“ und dem ausdauernden Schwenken der Distriktfahne.

Unser Dank gilt allen Beteiligten für die Vorbereitung und allen Lions und Leos für ihre Teilnahme an diesem großartigen Jumelagewochenende.

Und nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön an Lionsfreund Riepe und sein Team für die Gastfreundschaft in seinem Hotel und die perfekte Gestaltung des Galaabends.

Auf Wiedersehen – à bientôt in der Normandie!

Dr. Georg Langer

bisou,bisou.

Alors, le bus démarre, accompagné de notre chant « Glückauf der Steiger kommt ».

Encore un é n o r m e merci à tous ceux qui ont préparé cette rencontre et aussi un grand merci

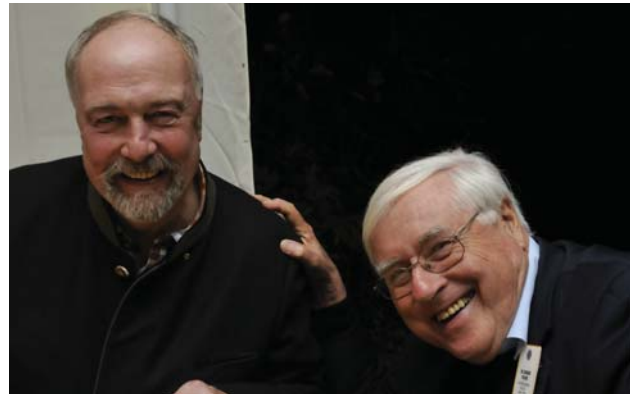
à tous ceux qui ont participé à ce week-end magnifique!

Merci aussi à notre ami Lion Riepe et son équipe pour leur hospitalité et l'organisation parfaite de notre soirée gala.

Au revoir –à bientôt en Normandie !

Dr. Georg Langer











Der Lions-Club Oberhausen-Glückauf präsentiert

Das Musikkorps der Bundeswehr

Leitung:
Oberstleutnant Christoph Scheibling

Klassisch und beschwingt

14. November 2017, 20.00 Uhr

Luise-Albertz-Halle, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen

ab 18.00 Uhr Einlass

ab 19.00 Uhr im Foyer: Markus Kaiser, Gitarre



100 Jahre Lions
LIONS CLUB
OBERHAUSEN GLÜCKAUF

Für das junge Ehrenamt und andere karitative Einrichtungen

Karten zum Preis von 17,50 € ermäßigt 12,50 €, Schüler und Studenten 5,00 €

beim **STOAG** KundenCenter Sterkrade Bahnhof
Busterminal
46145 Oberhausen
und bei allen bekannten Vorverkaufstellen



Vereinbar:
Lions-Hilfswerk Oberhausen-Glückauf e.V.

Benefizkonzert



32. Benefiz-Konzert

Sonntag
3. Dezember 2017

16.00 Uhr

Evangelische Kirche
Essen-Werden
Heckstraße

Mitwirkende:

Musical-Abteilung der Folkwang Universität der Künste
unter der Leitung von Prof. Michael David Mills
Sabine Juchem, Orgel und Klavier
Christina Schubach, Cello

Musikalische Leitung:
Sabine Juchem

Kartenvorverkauf:

Tel. 0201 25956 oder
Löwenapotheke Werden, Brückstr. 30

Erwachsene 20,- €
Jugendliche 10,- €

© Illustration Lommom & Schürcher



FÖRDERVEREIN
DES LIONS CLUBS
ESSEN-LUDGERUS E.V.
IN ZUSAMMENARBEIT MIT
DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE
WERDEN

SONNTAG 1. ADVENT



63. Lions-Europaforum in Montreux

Vom 27. bis zum 30. September 2017 trafen sich Lions aus ganz Europa zum 63. Europaforum. Für die 19 deutschen Governor begann die Veranstaltung mit einer Governorratssitzung, die ganz im Zeichen der Neugestaltung der Zeitschrift LION stand. Hierbei wurde auch besprochen, dass die Governor ein möglich breites Spektrum von Veranstaltungen verschiedener Themenbereiche besuchen sollten.

Für mich selbst bedeutete dies die Teilnahme an Veranstaltungen zu den Themen internationale Beziehungen, Jugend und Frauen bei Lions.

Vor Beginn des Treffens mit den Governors aus Europa freute sich der internationale Präsident Dr. Naresh Aggarwal über persönliche Begegnungen im kleinen Kreis und lud zu einem Fototermin ein. Nach seiner Vorstellung von der Ausprägung des Lionsmottos „We serve“

im kommenden Jahr kam es zu einer intensiven Diskussion mit den europäischen Governors, die ihre unterschiedlichen Ansichten zur Finanzierung internationaler Hilfsprojekte darlegten.

Breiten Raum der Veranstaltung nahmen zahlreiche Workshops ein. Mit großer Begeisterung konnte ich in einem Treffen zu internationalen Beziehungen, das auch von zahlreichen Governors aus Frankreich besucht war, von der gerade beendeten Jumelage mit unseren französischen Freunden aus dem Distrikt Île de France-Ouest berichten. Die stellte höchste Anforderungen an meine nicht gerade großen französischen Vorkenntnisse.



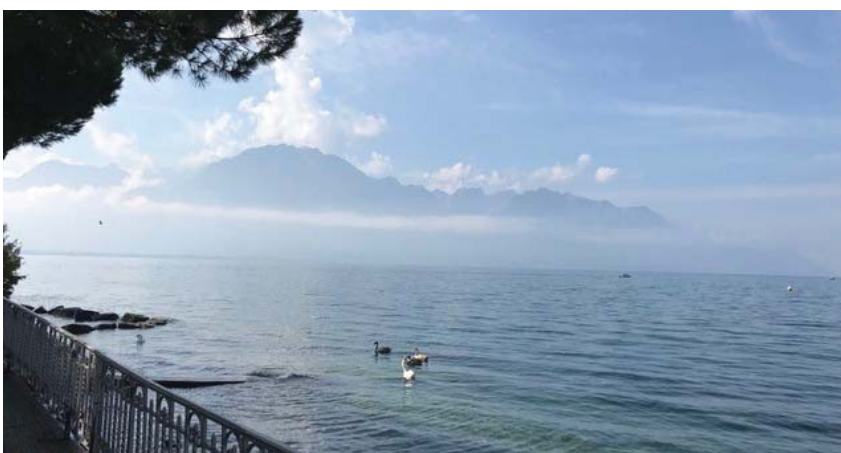
In einem anderen Workshop zum Thema Frauen zu Lions, der unter Teilnahme der I. Internationalen Vizepräsidentin Gudrun Ingvadottir stattfand, stellte unser Freund Di-

dier Leclercq seine Nachfolgerin als Governorratsvorsitzende in Frankreich vor.

Als Leobeauftragter des Lions Clubs Selm interessierten mich natürlich auch die Ausführungen zum Thema „Funktion und Aufgaben von Leo-Beauftragten“.

Die Beratungen an den spätsommerlichen Tagen wurden von abendlichen Empfängen z.B. in der Markhalle am Ufer des Genfer Sees, im Petit Palais des Hotels Montreux Palace oder des Casinos Montreux begleitet. Zudem blieb Zeit für Ausflüge entlang des Genfer Sees zu den Weingärten des Lavaux, die zur UNESCO Weltkulturerbe gehören.

Franz-Peter Kreutzkamp





Leo/Lions Stammtisch am 21. Oktober 2017



Nach einem ersten Stammtisch am 30.04.2017 handelte es sich nunmehr um das zweite gemeinsame Treffen von Leos und Lions in 2017. Zielsetzung der Stammtische ist es, Themen zu diskutieren, die Leos und Lions betreffen, um hierdurch Möglichkeiten für eine Intensivierung der Zusammenarbeit zu erreichen. Kurz gesagt: es geht um weiteres Kennenlernen und aktives Aufeinander zugehen.

Der Stammtisch fand vor der I. Distrikt-Rats-Konferenz der Leos am gleichen Tag statt, um möglichst vielen Leos Gelegenheit zur Teilnahme zu geben – was auch gelang! Nicht gelungen ist dagegen die Teilnahme von zahlreichen Lionsfreunden: neben dem DG Franz-Peter Kreutzkamp und dem IPDG Burkard Fischer hat nur die Leo-Beauftragte des LC Bochum-Allegra, Silvia Lange, teilgenommen, natürlich eine allzu geringe Beteiligung von Seiten der Lions, was vielleicht auch dem Herbst-Ferienbeginn geschuldet sein könnte. Es wäre schön, wenn in Zukunft auch die Leo-Beauftragten der Lionsclubs mehr „Flagge zeigen“ würden für den Stammtisch! In den etwas mehr als zwei Stunden des Stammtisches fand eine lebhaft und konstruktive Diskussion zu folgenden Themen statt:

- Gespräche zwischen Leos und Lions für die Gestaltung des Leo-Lions-Service-Day am 26. Mai 2018 sollen schon jetzt aufgenommen werden. Es bestand Übereinstimmung, dass die mehr als halbjährige Vorlaufzeit für die Planung von gemeinsamen Activities ausreichend ist. Spontan wurden hierfür von den Leos schon Ideen für gemeinsame Activities vorgebracht, die im Zusammengehen mit den Lionsclubs noch konkretisiert werden sollen. Darüber hinaus sollen gemeinsam weitere Vorschläge erarbeitet werden.
- Breiter Raum nahm die Diskussion über Möglichkeiten ein, Leos, die die Altersgrenze von 30 Jahren erreichen, in Lionsclubs aufzunehmen. Es herrschte Einvernehmen darüber, dass das Potential der sehr aktiven Leos nicht für Lions verloren gehen darf. Hier spielen auch die Leo-Beauftragten der Lions eine wichtige Rolle im Hinblick darauf, Gespräche mit den Leos aufzunehmen. Eine gute Gelegenheit bieten hierfür verstärkt Einladungen von Leos zu Clubveranstaltungen der Lions. Hierauf könnten auch die Zonenleiter in ihren Zonenberatungsabenden noch einmal hinweisen.
- Die Leos werden sich darüber Gedanken machen, welche ihrer Ac-

tivities für einen Bericht im „Signal“ geeignet sind. So können Lions über ausgesuchte Projekte für Bedürftige unterrichtet werden.

- Das Leo Multi-Distrikt Seminar 2018 in Niederberg wurde angesprochen, das vom 26.-28. Oktober 2018 in der Region Niederberg am Standort Heiligenhaus von unseren Leos ausgerichtet wird. Es handelt sich um eine Seminar- und Fortbildungsveranstaltung für Leos aus ganz Deutschland, die nach der Multi-Distrikt-Versammlung die zweitgrößte deutschlandweite Veranstaltung von Leo Deutschland ist. Ein derartiges Treffen verursacht natürlich Kosten und bedarf der finanziellen Unterstützung der Industrie in der Region und der Spenden von Lionsclubs. Vielleicht überlegen wir Lions einmal, wie wir die Leos finanziell bei der Ausrichtung der Veranstaltungen unterstützen können!

In seinem Schlusswort betonte der DG Franz-Peter Kreutzkamp noch einmal die Bedeutung eines gemeinsamen Treffens von Leos und Lions im Rahmen eines Stammtisches für einen Erfahrungsaustausch. Übereinstimmung herrschte, dass derartige Stammtische weiterhin 2 Mal jährlich stattfinden sollten.

Burkard Fischer

Liebe Lions,
anbei senden wir eine kurze Meldung mit der Bitte um Berücksichtigung für die Distrikt-Newsletter.

Marie-Sophie Emrich-Seng

Betrugswarnung: Bahn-Ticket

Derzeit gibt es Hinweise auf Personen, die unter falschem Namen mit Lions-Mitgliedern in Kontakt treten. Die betreffenden Personen geben an, Mitglied eines Lions Clubs im Ausland zu sein und aufgrund eines Diebstahls kein Geld für eine Fahrkarte zum Flughafen zu haben. Im Verdachtsfall sollte die nächste Polizeidienststelle kontaktiert werden.

Große Ehre für junge Ehrenamtler

Lions Club Oberhausen-Glückauf freut sich über tolle Revue im Ebertbad



Anderen Menschen zu helfen kann viel Freude machen. Umso mehr, wenn das persönliche Engagement dann auch noch bei einer großen Gala gewürdigt wird: Unter dem Titel „Ehrensache! Eine Revue für junge Menschen, die Gutes tun“ zeichnete der Lions Club Oberhausen-Glückauf im Ebertbad junge Menschen aus Hilfsorganisationen, Schule, Kultur, Kirche und Sport sowie Einzelpersonen aus, die sich besonders dem Ehrenamt verpflichtet haben. Für den musikalisch-kabaret-

tistischen Rahmen sorgten die beiden Künstler Carmela de Feo und Matthias Reuter. Freunde und Verwandte sowie die Lionsfreunde selbst freuten sich mit den Ausgezeichneten und erlebten einen launigen Abend mit viel Witz und Musik.

Anlass dafür, die jungen Ehrenamtler einmal selbst in den Mittelpunkt zu stellen, war das 100-jährige Bestehen der internationalen Lions-Bewegung. Volker Becker, Präsident des Lions Clubs, und Volker Buchloh, Vorsit-

zender des Lions-Hilfswerk und Activity-Beauftragter des Clubs, überreichten den Ehrenamtlern die Urkunden. Zudem dürfen sich die Ausgezeichneten über eine Geldspende freuen. Denn der Erlös der Ehrenamts-Revue sowie des nächsten Benefizkonzertes mit dem Musikkorps der Bundeswehr am Dienstag, 14. November, um 20 Uhr in der Luise-Albertz-Halle kommt dem jungen Ehrenamt zugute.

Christian Icking

Die Löwen sind los!

Ja wo laufen sie denn, würde Loriot fragen. Genau dies ist die falsche Frage. Es müsste heißen: Wie laufen sie denn? Bislang hätte man sagen können, so gut wie gar nicht. Nun zur Lösung der Rätsselfragen!

Vor einigen Jahren hat das HDL einige Tausend Exemplare des blinden Stofflöwen „Liroy“ anfertigen lassen und den Distrikten zum Kauf angeboten. Hierdurch sollte unser Hilfsprojekt „Sight first“ unterstützt werden. Unser Distrikt Westfalen-Ruhr hat gemeinsam mit den Nachbardistrikten eine ganze

Anzahl von Stofflöwen zur Vermarktung bei Activites erworben. Zuletzt waren die Löwen der Verkaufsschlagert auf dem gemeinsamen Stand der Kleeblatt-distrikte anlässlich der KDL in Berlin.

Seitdem fristeten sie einsames Dasein verpackt in Kartons. Zur Distriktversammlung unterstützte der Leo Club Selm die Vermarktung der Löwen. Hierdurch aufmerksam geworden, hat ein Lions Club es ermöglicht, dass schon 100 Löwen den Weg nach Bochum antreten konnten. Ca. 100 Löwen befinden sich noch auf Lager und



freuen sich darauf, von Clubs bei Activites vermarktet zu werden oder von einzelnen Lionsfreundinnen oder Lionsfreunden als Geschenke aus den dunklen Kartons befreit zu werden. (krekutzkamp-lions-wr.de)

Franz-Peter Kreutzkamp

Die Distriktversammlung – ein Reformversuch

Am 7. Oktober 2017 fand die erste Distriktversammlung des Lionsjahres 2018/19 im Bürgerhaus in Selm statt. Da seit Monaten vielfach beworben, fanden sich 120 Lionsfreundinnen und Lionsfreunde hoch oben im Nordosten des Distriktes ein.

Das Veranstaltungsgebäude bot Möglichkeiten der Begegnung. Bewußt war die Anzahl der Sitzplätze niedrig gehalten worden. Auf den im Raum platzierten Stehtischen fanden sich Schilder mit der Zuordnung nach Regionen und Zonen. Viele Deligierte waren dem Aufruf gefolgt und hatten Clubwimpel mitgebracht.

Die Kabinettsbeauftragten für Klasse 2000 und Lions Quest hatten Stände mit umfangreichen Informationen zu den Lionsjugendprogrammen errichtet. Eine große Anzahl von LEOS stand zu Informationen über ihre Activities und zu Gesprächen bereit. Eine große Pinwand lud zur Activity-Börse ein.

Zur Untermauerung des neuen Hilfsziels Diabetes hielt Mario Althaus, Ernährungsberater der Deutschen Diabetes Gesellschaft am Klinikum Essen-Mitte eine Einführung in die Problematik der Erkrankung und zeigte Wege zur Vorbeuge durch eine gesunde Ernährung auf.

Musikalisch untermalt wurde die Veranstaltung durch den Gospelchor Heillights aus Bergkamen. Durch den Einsatz moderner Technik konnten Filme und Diaschauen mit Veranstaltungen des Lionsjahres gezeigt werden.

Entsprechend der Planung wurde das Pflichtprogramm innerhalb der kürzest möglichen Zeit erledigt. Als Governor danke ich allen Lionsfreundinnen und Lionsfreunden, die

sich an der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung beteiligt haben.

Sichtbaren Dank erhielten die PDG Georg Langer, Jochen Kersting, Wilhelm Stewen, Ulla Hohoff, Armin Gaul und Burkard Fischer, die durch die LEO-Distrikt-Präsidentinnen und Präsidenten der letzten Jahre für ihre Unterstützung der LEOS mit dem LEO Award of Honor ausgezeichnet wurden.

Für ihre langjährige verdienstvolle Arbeit im Distrikt erhielten PDG Jochen Kersting und Burkard Fischer einen Progressive Melvin Jones Fellow Award verliehen.

Die angepriesene inhaltliche Revolution ist allerdings ausgeblieben. Die angestrebte Kommunikation fand in den sogenannten Forumsteilen im Foyer statt. Letztlich war es eine normale Pause. In diesem Bereich der Distriktversammlung wäre eine Moderation der Gespräche im Versammlungsraum wichtig gewesen. Der Verzicht auf mehr Sitzgelegenheiten stellte sich bei der Länge der Veranstaltung letztlich dann als Nachteil heraus.

Am 24. Februar 2018 findet die 2. Distriktversammlung statt. Im Kabinett haben wir zahlreiche Anregungen erhalten, die wir gerne aufgreifen, um an unserem Reformkonzept arbeiten zu können. Der Kommunikationsteil mit einer Moderation wird dabei im Mittelpunkt der Überlegung stehen.

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, beteiligen Sie sich an den Überlegungen. Wir freuen uns auf Lob und Kritik, die wir dankbar annehmen, um für Sie eine attraktive Veranstaltung mit hohem Informationscharakter und einem interessanten Meinungsaustausch zu organisieren. (kreutzkamp@lions-wr.de)

Franz-Peter Kreutzkamp



Benefiz Kinomatinee

**Das Hilfswerk des
LC Bochum Graf Engelbert**
veranstaltet am Sonntag,
12. November 2017
ab **11.00 Uhr**
seine 3. Kinomatinee im
UNION Kino Bochum

**MORD
IM
ORIENT
EXPRESS**
JEDER IST EIN VERDÄCHTIGER

Erleben Sie
**Johnny Depp, Judi Dench
und Penélope Cruz.**
In einem
Agatha-Christie Klassiker
in neuem Gewand.
Ein MUSS für Krimifans!

Wir freuen uns über
viele Gäste.
Jeder ist willkommen!
UNION Kino Bochum,
Kortumstr. 16
ab **11 Uhr mit Sektempfang**

Filmstart **12.00 Uhr**
Eintritt: **15,00€**

Den Erlös des Events
werden wir an die
Stiftung Overdyck e.V.
www.stiftung-overdyck.de
in Bochum übergeben!

Vorverkauf:
info@lc-graf-engelbert.de und im
UNION Kino Bochum

„Herz und Seele – Wechselspiel mit Folgen“

Vortrag von
Prof. Dr. Christian Albus

am 5. Dezember 2017, 19.00 Uhr
in der BARMER-Hauptverwaltung

Lichtscheider Straße 89, 42285 Wuppertal, Raum B 76

veranstaltet vom **Förderverein Herz- und Kreislaufforschung e.V.**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen bitte telefonisch unter 0800 333 004 99 1319 oder per E-mail an info@herz-und-kreislaufforschung.de



Prof. Dr. Christian Albus

Der Vortrag

Redewendungen wie „*Da wird mir schwer ums Herz*“ oder Begriffe wie „*Herzschmerz*“ deuten auf einen Zusammenhang zwischen seelischen Belastungen und Herzerkrankungen hin. Professor Dr. Albus, Leiter der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie an der Uniklinik Köln wird dieser Frage in seinem Vortrag zum Thema „*Herz und Seele – Wechselspiel mit Folgen*“ nachgehen.

Der Förderverein Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Der Förderverein Herz- und Kreislaufforschung e.V. engagiert sich mit seiner Informations- und Öffentlichkeitsarbeit für eine sinnvolle Prävention, moderne Diagnostik und interventionelle und operative Therapie von Herz- und Kreislauferkrankungen in der Bergischen Region.

Weitere Informationen: www.herz-und-kreislaufforschung.de



Kooperationspartner

BARMER

Barmenia
Versicherungen

H HELIOS Kliniken

S Stadtparkasse
Wuppertal

Untersuchung eines Kleinkinds in Sierra Leone (Lichtblicke 2017)

Schenken Sie Lichtblicke!

Wenn Sie bis Sendebeginn des „Spendenmarathon“ am **23.11.2017** spenden, wird die Summe (bis 500.000 Euro), die von der Governorats-Vorsitzenden der deutschen Lions live im Studio symbolisch überreicht wird, von „Stiftung RTL“ verdoppelt. Durch Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) können Ihre Spenden verdreifacht werden!

Aus einem Euro werden drei

Lions:	€ 500.000	} 1,5 Mio. €
Stiftung RTL:	€ 500.000	
BMZ:	€ 500.000	



Machen Sie mit!

Motivieren Sie Ihren Club, auch im siebten Jahr Teil der Erfolgsgeschichte „Lichtblicke“ zu werden! Widmen Sie eine Activity der Rettung von Augenlicht und werben Sie bei Freunden und Bekannten für unser Lions-Projekt.

Bitte spenden Sie auf das

Spendenkonto:

Hilfswerk der Deutschen Lions e. V.
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE83 5019 0000 0000 3005 00
BIC: FF VB DE 33
Stichwort: „Lichtblicke“

oder mit wenigen Klicks online:
www.lions-hilfswerk.de/spenden

Danke!

SightFirst – Lions für Augenlicht

„Werdet Ritter der Blinden in diesem Kreuzzug gegen die Dunkelheit!“
Aufruf von Helen Keller an die Lions (LCIC Ohio 1925)

Teilen Sie die Vision

2017 wird Lions Clubs International (LCI) 100 Jahre alt. Zum Jubiläum hat LCI für alle Lions-Activists bis 2017 vier thematische Schwerpunkte gewählt. Das Ziel:



Weltweit 100 Millionen Menschen helfen!
Die Projekte „Lichtblicke für Kinder“ von 2015 bis 2017 sind der Löwenanteil der deutschen Lions für den Bereich „Vision“ (Augenlicht).

Weitere Informationen...

...zu diesem und anderen Projekten der Lions-Activity SightFirst, digitales Präsentationsmaterial, stetig aktualisierte Berichte und die Möglichkeit zur Online-Spende finden Sie unter:

- www.lions-hilfswerk.de/sierraleone
- www.facebook.com/HilfswerkDeutscheLions

Gerne informieren wir Sie auch persönlich

Wenden Sie sich an Ihren Kabinettsbeauftragten für SightFirst oder direkt an das HDL:
Hilfswerk der Deutschen Lions e. V.
Bleichstraße 3, 65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/99154-97
Fax: 0611/99154-83
E-Mail: info@lions-hilfswerk.de

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015



Lichtblicke für Kinder

Unser Lions-Projekt 2017



in Sierra Leone



Die Herausforderung

Vermeidbare Blindheit weltweit

Weltweit sind 39 Millionen Menschen blind und etwa 246 Millionen Menschen sehbehindert. Davon leben ca. 90 Prozent in Entwicklungsländern. Durch Prävention, rechtzeitige Diagnose und Behandlung von Augenkrankungen wie z. B. extremer Fehlsichtigkeit, Grauem Star, diabetischer Retinopathie, könnte rund 80 Prozent der betroffenen Menschen geholfen werden.

Lions retten Augenlicht

Seit 2011 fördern die deutschen Lions jedes Jahr ein großes „Lichtblicke für Kinder“-Projekt. Damit verbessern sie nachhaltig die augenmedizinische Versorgung in den ärmsten Ländern der Welt, um den Betroffenen mehr Teilhabe zu ermöglichen und Lebensperspektiven zu schaffen.

Projektland 2017: Sierra Leone

In dem kleinen Land an der westafrikanischen Küste leben ungefähr sieben Millionen Menschen, viele davon in großer Armut. Im Human Development Index der Vereinten Nationen (UN), der Referenz für die wirtschaftliche und soziale Situation eines Landes, rangiert Sierra Leone auf Rang 181 von 188.



Es gibt schätzungsweise 3.500 blinde Kinder in der Altersgruppe bis 14 Jahre. Ungefähr drei Mal so viele leiden unter schweren Sehbehinderungen. Als eine der häufigsten Ursachen für Erblindung bei Kindern in Entwicklungsländern gilt der angeborene Graue Star (Katarakt). Schon die Diagnose einer Erkrankung gestaltet sich schwieriger, da Kinder nicht in gleicher Weise aktiv mitarbeiten können wie Erwachsene. Operationen müssen in Vollnarkose durchgeführt werden.

So helfen wir:

Derzeit gibt es in ganz Sierra Leone und den angrenzenden Nachbarländern keine speziellen medizinischen Einrichtungen und kein Personal, das blinde und sehbehinderte Kinder fachgerecht versorgen kann.

Die Projektplanung

Um die Situation für die Kinder in Sierra Leone nachhaltig zu verbessern, planen Lions das Projekt in bewährter Zusammenarbeit mit der Christoffel-Blindenmission (CBM).

Baumaßnahmen

Am „Lowell & Ruth Gess Eye Hospital“ in der Hauptstadt Freetown wird eine kinder Augenmedizinische Station mit Operationssaal, Behandlungsräumen und Bettenstation gebaut.

Equipment und Personal

Die neue Abteilung wird mit Geräten und Materialien ausgestattet, um blinde und sehbehinderte Kinder adäquat behandeln zu können.

Zusätzlich wird ein komplettes medizinisches Team speziell für die Behandlung von Kindern aus- und weitergebildet.

Ein Netzwerk für Kinderaugen

Das Krankenhaus wird das Zentrum der kinder Augenmedizinischen Versorgung in Sierra Leone. Mit Abschluss des Projekts wird es durch ein neu aufgebautes Erfassungs- und Überweisungsnetz mit weiteren Kliniken und Gesundheitsstationen im ganzen Land verbunden sein.



Jedes Kind soll erreicht werden

Mit Informationskampagnen in der Bevölkerung werden die Behandlungsmöglichkeiten für Kinder bekannt gemacht und über Prävention und mögliche Behandlung – auch vor dem Hintergrund traditioneller Heilungsmethoden im Land – aufgeklärt. Ziel ist es dabei auch, über neu geschaffene Bildungsmöglichkeiten (Blindenschulen und inklusiver Unterricht) für die betroffenen Kinder Wissen zu vermitteln.

Zum siebten Mal „Lichtblicke“

Lions beteiligen sich seit 2011 erfolgreich am Spendenmarathon. 2017 haben Lions wieder die Gelegenheit, durch die Kooperation mit „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern“ noch mehr Kindern zu helfen. „Stiftung RTL“ sammelt jedes Jahr in einer 24-stündigen Live-Sendung Spenden für ausgewählte Kinder-Hilfsprojekte.

Aus den Spenden der Fernsehzuschauer, die während der Sendung eingehen, verdoppelt „Stiftung RTL“ mit bis zu 500.000 Euro die Lions-Spenden.

...mit prominenter Hilfe

Dieses Jahr wird Stand-up Comedian Mirja Boes als Projektpatin während der Sendung mit einem Film über die Situation vor Ort und unser Projekt berichten. Sie reiste mit HDL-Vorstands-sprecher Heinz-Joachim Kersting im Mai 2017 nach Sierra Leone.



Auf Sendung am 23./24. November 2017

Distrikt-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	23.11.2017	19:30	2. Kabinettsitzung	Hotel Beckmannshof Berliner Str. 39, Bochum
	30.01.2018	19:30	3. Kabinettsitzung	Hotel Beckmannshof Berliner Str. 39, Bochum
	24.2.2018	10:00	2. Distriktversammlung	Selm
	31.03.2018		Sicherstellen, dass das Activity Berichtswesen der Clubs aktuell ist!	
	30.04.2018		Meldeschluss in der Mitgliederverwaltung für das Lionsverzeichnis 2018/19	
	02.-06.05.2018		Kongress Deutscher Lions	Leipzig
	05.06.2018		4. Kabinettsitzung mit Amtsübergabe	Remscheid

Club-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	04.11.2017	17:00	Hubertusmesse LC Witten-Mark	an der Wenigeren Mühle, Weigern
	18.11.2017	21:00	5. Let's dance Party LC Wuppertal-Corona	Bootshaus, Bleicherstraße 9, Wuppertal-Barmen
	12.11.2017	11:00	3. Benefiz Kinomatinee »Mord im Orient Express« LC Bochum Graf Engelbert	Union Kiono Bochum, Kortumstraße 16
	14.11.2017	18:30	Doppelkopfturnier LC Iserlohn-Hemendis	Gesellschaft Harmonie, Iserohn
	14.11.2017	20:00	Musikkorps der Bundeswehr LC Oberhausen Glückauf	Luise-Albertz-Halle, Düppeler Straße 1, Oberhausen
	3.12.2017	16:00	32. Benefiz-Adventskonzert LC Essen Ludgerus	Evangelische Kirche Heckstraße, Essen-Werden
	5.12.2017	18:00	Herz und Seele - Wechelspiel mit Folgen Vortrag von Prof. Dr. Christian Albus	Bar,mer Hauptverwaltung Lichtscheider Str. 89, Wuppertal Raum B76
18.02.2018	11:00	Benefiz-Matinée LC Witten-Mark	Foyer des Stadtwerkehauses, Witten	

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
LEO-Termine	11.11.2017		Lautstark 6. Benefizkonzert des Fördervereins Leo-Club Niederberg	Freiheitstraße 19A, Mettmann
	13.01.2018		2. LEO DRK	
	24.02.2018	10:00	2. LEO-Distriktversammlung	Selm

Liebe Lions, liebe Leos,

gerne veröffentlichen wir Ihre/Eure Termine,
bitte rechtzeitig einreichen unter: signal@lions-wr.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24.11.2017!

Wir bitten Sie Texte ausschließlich als Worddateien zu übermitteln und Bilder in jpeg 300 dpi-Auflösung zu liefern, bei Fremdbildern unbedingt Fotonachweis mitliefern! Den Autor bitte immer mit angeben!

Auch Eure Veranstaltungen veröffentlichen wir sehr gerne. Bitte senden Sie uns ein Plakat als pdf zu. Wir wünschen allen Veranstaltungen ein gutes Gelingen. Eure Redaktion



Veranstaltungs-Tipp: Gehen Sie mal wieder aus!

Crazy X-Mas
noch bis 14. Januar 2018!

Eine schillernde Wintershow ist mit glänzender Artistik und brillantem Entertainment ein Lichtblick in der dunklen Jahreszeit. Erleben Sie himmlische Darbietungen und sensationell springlebendige Akrobatik zu den Klängen einer mitreißenden Live-Band.

Eine Prise exzentrisch-verrückte Comedy und atemberaubende Körperbilder werden Sie garantiert in Festtagsstimmung bringen. Freuen Sie sich auf unvergessliche Stunden funkelnder Momente und

perfekter Unterhaltung in einer glamourösen Zeit: Festlich und fetzig, besinnlich und bravourös – Crazy X-Mas !

Alexander Maedchen

Kartenbestellung unter:
Roncalli's Apollo Varieté Theater
Betriebsgesellschaft mbH
Haroldstrasse 1 / Apollo-Platz 1
D 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211-828 90 521
Fax.: 0211-828 90 999
info@apollo-variete.com
www.apollo-variete.com

